Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35279
Copyright: Innsbruck, Prämonstratenser-Chorherrenstift Wilten

Crefli Das mecht Sand Jacob
der meer Vnd auch das and
Das drit Sand Johans evange
liste Das vnd Sand Thomas
Das fünfft Sand Matheus Das
sechst Sand Jacob mynner Das
sibent Sand philippus Leist
auch zuwissen Das drey glauben
sein Das erst ist der Apostelin
Der ander des capitel von Nicen
Das drit Anathasy Der erst ist
gemacht zu ainer lerung des ge
lauben Der ander zu einer
verklerung des glauben Der drit zu
ainer besthirmung des glauben
Auch merk das vns ist got gelau
ben Das ander ist in got zugelau
ben Das drit ist das man glaub
Aber das man got glaubt das ist
das man glaubt das er sey Aber
das man in got glaubt das ist das
man glaubind got lieb hab vnd
das man glaubind in got ge vnd
das man sich sein gliden ein glid
das ist das man seine glider an sich
nem Aber got glauben das ist
das man sein wörter

Von der

Zuersichtigen weyshait 21

Die zuversicht ist ein
sicher pedeutung der
kunfftigen selikait dy
do kumbt von gotlich
gnad vnd von aigner verdien
ung vnd in dyse pösung
Augustin sy nymbt man mit dy
sichertait der zaigung In der man
vil leichtiklichen ain tail glaubt
vnd volget Aber sichertait des
waines mit dem man gehilt oder
volgt ainem tail wann man achtet
Das man es mit edlaichait pöse
sen mug vnd doch mit genaicht
Gunder mit vorchten Aber dise
pairung sich ist fuller vödust dy
gnad gots vnd vnser verdienung
Wan vnser verdienen sein mit langer
Wan von der gnad gots Aber das
man keins dings getraw an verdien
ung Das ist kain zuversicht als
sind Bergoig sprichet Gunder erst
ein vnmessenhait petrus in der
vorgesatten pösung der zuver
sicht vnd mit zerer kraft Aber
der zuversicht pösst man also dy
zuversicht ist ein tirstikait des ge
mutes dy do enphangen ist von
der mitikait gots zuhaben das
ewig leben von guet verdienung
wegen zwischen dem glauben vnd
der zuversicht ist solche vnderschid
ung Wan der glaub ist von den
vergangen dingen vnd auch von
den kunfftigen Aber dy zuver
sicht ist von kunfftigen dingen
alain Der glaub ist von gueten
dingen alain Der glaub ist von
gueten ding im selber vnd an
deren Aber dy zuversicht ist von
gueten dingen im selber alain
Doch koment sy zusamen daran
das pede der glaub vnd dy zuver
sicht sein von den unsichtigen
dingen Dy sichertait der zu
versicht dy erfarungt von dein
dingen Das ist von gotlicher mil
dikait vnd vberflussikait der ver
dienung vnd von dem vorsmach
der eingen ding Nu merk
das dy zuversicht nach dem vnd
sy ist des menschen hye in disen
leben So ist ein sichertait des waines
als dauce gesait ist Aber dy zuver
sicht der dy do sind im sygkure
vnd dy do warten in der vorsich